

WindowsBefehlsaufforderung

g

Suchen nach einem Prozess mit PID

```
C: \>tasklist /FI "PID eq 1192" /FO TABLE
```

Prozesse abhören und anzeigen

```
C: \>netstat -?
```

Zeigt Protokollstatistiken und aktuelle TCP/IP-Netzwerkverbindungen an.

```
NETSTAT [-a] [-b] [-e] [-f] [-n] [-o] [-p Protokoll] [-r] [-s] [-t] [-v]  
[Intervall]
```

-a Zeigt alle Verbindungen und abhörenden Ports an.

-b Zeigt die ausführbare Datei an, die beim Erstellen jeder Verbindung bzw. jedes abhörenden Ports involviert ist. In einigen Fällen enthalten bekannte ausführbare Dateien mehrere unabhängige Komponenten. Dann wird die Reihenfolge der Komponenten angezeigt, die beim Erstellen der Verbindung oder des abhörenden Ports involviert sind. In diesem Fall befindet sich der Name der ausführbaren Datei unten in []. Oben befindet sich die aufgerufene Komponente usw., bis TCP/IP erreicht wurde. Bedenken Sie, dass diese Option viel Zeit in Anspruch nehmen kann und fehlschlägt, wenn Sie nicht über ausreichende Berechtigungen verfügen.

-e Zeigt die Ethernet-Statistik an. Kann mit der Option -s kombiniert werden.

-f Zeigt vollqualifizierte Domännennamen für Remoteadressen an.

-n Zeigt Adressen und Portnummern numerisch an.

-o Zeigt die mit jeder Verbindung verknüpfte, übergeordnete Prozesskennung an.

-p Protokoll Zeigt Verbindungen für das angegebene Protokoll an. Protokoll kann sein: TCP, UDP, TCPv6 oder UDPv6.

Bei Verwendung mit der Option -s kann Protokoll Folgendes Sein: IP, IPv6, ICMP, ICMPv6, TCP, TCPv6, UDP oder UDPv6.

-r Zeigt den Inhalt der Routingtabelle an.

-s Zeigt die Statistik protokollweise an. Standardmäßig werden IP, IPv6, ICMP, ICMPv6, TCP, TCPv6, UDP und UDPv6 angezeigt. Mit der Option -p können Sie dies weiter einschränken

-t Zeigt den aktuellen Abladungsstatus der Verbindung an.

-v In Verbindung mit -b wird die Reihenfolge der Komponenten angezeigt, die beim Erstellen der Verbindung oder des abhörenden Ports für alle ausführbaren Dateien involviert sind.

Intervall Zeigt die gewählte Statistik nach der mit Intervall angegebenen Anzahl von Sekunden erneut an. Drücken Sie STRG+C zum Beenden der Intervallanzeige. Ohne Intervallangabe werden die aktuellen Konfigurationsinformationen einmalig angezeigt.

Das Ergebnis (Ausgabe des Befehls) in eine Datei speichern

```
C: \>netstat -a > C: \netstat.txt
```

Die Suche mit findstr() verfeinern

```
C: \>netstat -ano | findstr /r 0.0:80 && netstat -ano | findstr :6066 TCP 0.0.0.0:80 0.0.0.0:0 ABHÖREN 4 TCP 0.0.0.0:808 0.0.0.0:0 ABHÖREN 4256 TCP 0.0.0.0:8008 0.0.0.0:0 ABHÖREN 5940 TCP 0.0.0.0:8009 0.0.0.0:0 ABHÖREN 5940
```

Netsh

- Für HTTP

- `>netsh http show urlacl` - Lists DACLs for the specified reserved URL or all reserved URLs.
-

Revision #1

Created 16 September 2018 21:01:03 by Mario

Updated 16 September 2018 21:01:15 by Mario